

LAG Eider-und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.  
 Vorstandssitzung vom 22.04 2009  
 Rathaus der Stadt Rendsburg, Beginn 09.00 Uhr, Ende gg. 11.00 Uhr

### Niederschrift 4/2009 v. 22.04.2009

Teilnehmer	<p>Bgm. Andreas Breitner, Stadt Rendsburg (KV)          Guido Froese, Nordkolleg (WISO)          Bgm. Pierre Gilgenast, Gemeinde Fockbek (KV)          Bgm. Gero Neidlinger, Gemeinde Borgstedt (KV)          Bgm. Eckhard Reese, Gemeinde Schacht-Audorf (KV)          Stefan Schulze, Sparkasse Mittelholstein AG (WISO)          Pastor Andreas Wackernagel, Ev.-Luth. Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde (WISO), ab TOP 6</p> <p><u>Gäste:</u>          Marco Neumann zu TOP 4          Cord Maseberg zu TOP 9</p> <p><u>Vertreter des LLUR</u>          Jürgen Wolff</p> <p><u>Entschuldigt</u>          Hans- Jürgen Gosch, Bauernverband          Bgm. Jürgen Hein, Stadt Büdelsdorf          Monika Heise, TAG NOK          Peter Raub, Dehoga          Bgm. Otto Schneider, Gemeinde Schülpe b. Rendsburg          Rainer Schramm, Gesellschaft f. Qualitätsmanagement i.d. Medizin e.V.          Bgm. Bernd Sienknecht, Gemeinde Osterrönfeld</p> <p><u>Protollführung</u>          Jürgen Wittekind</p>
Abstimmungsverhältnis	TOP 1- TOP 5 :        2 WISO + 2 KV ab TOP 6                3 WISO + 3 KV
TOP 1 Tagesordnung	<p>Die Tagesordnung wird auf Vorschlag von Herrn Bgm. Neidlinger ergänzt. Unter TOP 9 wird Herr Maseberg dem Vorstand vier Anträge des Amtes Eiderkanal zur Förderung des ländlichen Wegebbaus vorstellen. TOP 4 und TOP 5 werden in der Reihenfolge getauscht. Darüber besteht Einverständnis. Die Tagesordnung lautet damit wie folgt:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung, Änderungswünsche zur Tagesordnung</li> <li>2. Genehmigung der Niederschriften 2-2009 vom 17.3. 09 und 3-2009 vom 2.4.09</li> <li>3. Bericht des Vorsitzenden</li> <li>4. Persönliche Vorstellung von Herrn Marco Neumann</li> <li>5. Bestellung von Herrn Marco Neumann zum Regionalmanager der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg</li> </ol>

	(AktivRegion) e.V. 6. Internet-Auftritt als Eigenprojekt der EuKRD: Erläuterung des Projektantrages, Beschlussfassung 7. Budgetplanung für die Geschäftsstelle und das Regionalmanagement: Erläuterung des Budgetentwurfs und Beschlussfassung 8. Beschlussfassung über die Anmietung von Geschäftsräumen im ZET- Rendsburg (Tischvorlage) 9. Förderung des ländlichen Wegebbaus, hier: Anträge des Amtes Eiderkanal 10. Verschiedenes, Termine
TOP 2 Genehmigung der Niederschriften 2+3/2009	Zur Niederschrift 3/2009 vom 2.4.2009: Herr Bgm. Reese weist darauf hin, dass seine grundsätzlichen Bedenken zum Vergabeverfahren und zur Beauftragung der "Netzwerkstatt" keinen Eingang in die Niederschrift 3/2009 gefunden haben. Keine weiteren Änderungen/ Ergänzungen. Die Niederschriften sind damit genehmigt.  <u>Abstimmungsergebnis:</u> Abgegebene Stimmen: 4 Ja- Stimmen 4 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Anteil WISO 2/50%
TOP 3 Bericht des Vorsitzenden	Herr Bgm. Neidlinger informiert den Vorstand über die Rücknahme des Projektantrages "BeSport" der Stadt Büdelsdorf sowie über die personellen Veränderungen im Arbeitskreis "Energie" Dieser wird künftig von Herrn Neumann betreut.
TOP 4 Persönliche Vorstellung von Herrn Neumann	Herr Neumann stellt seinen persönlichen und beruflichen Werdegang dar. Nach einer kurzen Aussprache verlässt Herr Neumann die Sitzung.
TOP 5 Bestellung von Herrn Marco Neumann zum Regionalmanager der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.	Der Vorstand folgt der Empfehlung der "Auswahlgruppe" und bestellt ohne Gegenstimmen und Enthaltungen Herrn Marco Neumann ab 1.5.2009 zum Regionalmanager der Eider- und Kanalregion Rendsburg. Der mit Herrn Neumann zu schließende Arbeitsvertrag ist auf fünf Jahre befristet (1.5.2009 bis 30.4.2014). Herr Wittekind wird mit den Beteiligten einen Arbeitsvertrag abstimmen.  <u>Abstimmungsergebnis:</u> Abgegebene Stimmen: 4 Ja- Stimmen 4 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Anteil WISO 2/50%
TOP 6	Herr Wittekind erläutert die zu diesem TOP vorliegenden

Internet	<p>Beschlussvorlagen (<b>Anlagen 1 und 2 zur Niederschrift</b>) und in diesem Zusammenhang die dargestellten Gründe, auf eine Ausschreibung zu verzichten und "die Netzwerkstatt" im Wege der freihändigen Vergabe mit der Erstellung der Internetseiten zu beauftragen.</p> <p>Im Rahmen der Aussprache erneuert Herr Bgm. Reese noch einmal sehr nachdrücklich seine eingangs und bereits am 2.4.09 geäußerten Bedenken. In diesem Zusammenhang weist er insbesondere auf die Monopolstellung der "Netzwerkstatt" hin, die, so Herr Bgm. Reese, „durch diesen Auftrag noch gefestigt wird“.</p> <p>Herr Wolff weist darauf hin, dass der Kostenrahmen über dem anderer AktivRegionen liegt und daher u.U. mit einer Deckelung der Förderung gerechnet werden muss.</p> <p>Mit Ausnahme von Herrn Bgm. Reese entscheidet sich der Vorstand nach eingehender Diskussion, der Beschlussvorschläge zu folgen. Die Zustimmung gilt nur für die Herstellungskosten, nicht für die laufenden Kosten der Unterhaltung und Pflege. Darüber sind noch Verhandlungen mit der "Netzwerkstatt" erforderlich, sobald klar ist, welche der Unterhaltungs- und Pflegeleistungen aus der AktivRegion heraus selbst geleistet werden können.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u></p> <table data-bbox="571 1077 1037 1227"> <tr> <td>Abgegebene Stimmen:</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Ja- Stimmen</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Nein-Stimmen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Enthaltungen</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Anteil WISO</td> <td>3/50%</td> </tr> </table> <p>Herr Wolff erklärt sich mit einem vorgezogenen Maßnahmenbeginn einverstanden. Es wird vereinbart, dass der Förderantrag, sofern dort keine Einwände dagegen bestehen, vom Amt Jevenstedt gestellt wird. Herr Wittekind wird um Abstimmung gebeten.</p>	Abgegebene Stimmen:	6	Ja- Stimmen	5	Nein-Stimmen	1	Enthaltungen	0	Anteil WISO	3/50%
Abgegebene Stimmen:	6										
Ja- Stimmen	5										
Nein-Stimmen	1										
Enthaltungen	0										
Anteil WISO	3/50%										
TOP 7 Budgetplanung	<p>Der Budgetentwurf für 2009 (Anlage 3 zur Niederschrift) muss nach den Hinweisen der LLUR gekürzt werden.</p> <p>Der Vorstand genehmigt den vorliegenden Budgetentwurf unter Berücksichtigung der vom LLUR eingeforderten Kürzungen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis:</u></p> <table data-bbox="571 1659 1037 1809"> <tr> <td>Abgegebene Stimmen:</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Ja- Stimmen</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Nein-Stimmen</td> <td>0</td> </tr> <tr> <td>Enthaltungen</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Anteil WISO</td> <td>3/50%</td> </tr> </table>	Abgegebene Stimmen:	6	Ja- Stimmen	5	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	1	Anteil WISO	3/50%
Abgegebene Stimmen:	6										
Ja- Stimmen	5										
Nein-Stimmen	0										
Enthaltungen	1										
Anteil WISO	3/50%										
TOP 8 Anmietung von Geschäftsräumen im ZET	<p>Der Vorstand beschließt, die Geschäftsstelle der Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) im ZET einzurichten und dort einen Büroraum anzumieten. Der monatliche Mietpreis incl. der Ausstattung für 2 Arbeitsplätze beträgt (warm) € 714,-.</p>										

	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Abgegebene Stimmen: 6 Ja- Stimmen 6 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Anteil WISO 3/50%	
TOP 9 Ländlicher Wegebau	Anträge auf Gewährung einer Zuwendung an kommunale Körperschaften im Rahmen der Förderung des ländlichen Wegebaus in Schleswig-Holstein müssen über die LAG`s an das LLUR geleitet werden. Dort wird über eine Förderung entschieden. Landesweit stehen 2009/2010 rd. € 5 Mio zur Verfügung. Bei der Auswahl von zu fördernden Projekten werden inhaltliche Auswahlkriterien, u.a. die touristische Bedeutung der Wege, herangezogen. Es ist davon auszugehen, dass ein Großteil der Anträge nicht berücksichtigt werden kann. Herr Maseberg erläutert sechs Anträge aus dem Amt Eiderkanal: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rade bei Rendsburg, Gemeindeverbindungsweg GIK von Rade nach Ehlerdorf, Banketterneuerung</li> <li>• Schülldorf, Gemeindeweg Ohe/Linnbek-Brücke, Bau Stahlbetonbrücke</li> <li>• Schülldorf, Gemeindeweg Buhrhorst/Linnbek-Brücke, Bau Stahlbetonbrücke</li> <li>• Schülldorf, Gemeindeverbindungsweg von der K75 zur A210, Schwarzdeckenerneuerung</li> <li>• Haßmoor, Gemeindeverbindungsweg von Haßmoor nach Kronsburro, Gemeinde</li> <li>• Bredenbek, Schwarzdeckenerneuerung</li> </ul> Der Vorstand nimmt von den Anträgen zustimmend Kenntnis.	
	<u>Abstimmungsergebnis:</u> Abgegebene Stimmen: 6 Ja- Stimmen 6 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen 0 Anteil WISO 3/50%	
TOP 10 Verschiedenes, Termine	27.4./18.30 Uhr 11. 5. /17.00Uhr 3.6./18.00 Uhr	Information für Bürgermeister Projektbeirat, Hotel Schützenheim Mitgliederversammlung/Neuwahl des Vorstandes, wahrscheinlich in ZET

15.05.09/jw

 \_\_\_\_\_  
 G. Neidlinger (Versammlungsleiter)

 \_\_\_\_\_  
 J. Wittekind (Protokollführer)

[Text eingeben]

## ANLAGEN

### Anlage 1 zu TOP 6

Als Kommunikationsplattform und Vernetzungsinstrument soll ein Internetauftritt für die Eider- und Kanalregion Rendsburg erstellt werden. Einzelheiten (insbesondere Ziele, Leistungen und Kosten) sind dem als **Anlage 1** dieser Beschlussvorlage beigefügten Projektdatenblatt zu entnehmen.

Mit der Gestaltung und technischen Umsetzung soll die Rendsburger Fa. „die Netzwerkstatt“ beauftragt werden. „die Netzwerkstatt“ gestaltet und betreut bereits die Internetauftritte des Kreises Rendsburg-Eckernförde, die der Ämter Jevenstedt, Eiderkanal und Hüttener Berge sowie die einer Reihe weiterer, an der AktivRegion beteiligter Kommunen.

Darüber hinaus betreut „die Netzwerkstatt“ u.a. auch die Seiten:

[www.schleswig-holstein.de](http://www.schleswig-holstein.de)

[www.kultur.schleswig-holstein.de](http://www.kultur.schleswig-holstein.de)

[www.wirtschaft.schleswig-holstein.de](http://www.wirtschaft.schleswig-holstein.de)

[www.gesundheit.schleswig-holstein.de](http://www.gesundheit.schleswig-holstein.de)

sowie die Auftritte der Tourismusagentur, des Ostseebäderverbandes sowie die von „Binnenland Tourismus“.

Allein auf die AktivRegion bezogen kann „die Netzwerkstatt“ gewährleisten, sowohl die angestrebte Vernetzung zwischen den kommunalen Akteuren der AktivRegion als auch den sukzessiven Ausbau des Auftrittes (Einbeziehung u.a. GEP, PlanwRD, Gewerbegebiet Borgstedtfelde) problemlos herstellen zu können.

Es wird daher vorgeschlagen,

- a) auf eine Ausschreibung zu verzichten,
- b) „die Netzwerkstatt“ mit der Herstellung eines Internetauftrittes zu dem im Projektdatenblatt dargestellten Kostenrahmen zu beauftragen,
- c) für den Internetauftritt als Eigenprojekt (Budgetprojekt) der Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) eine Förderung in Höhe von € 10.989,- zu beantragen und in diesem Zusammenhang
- d) eine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn einzuholen.

**Anlage 2 zu TOP 6**
**LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion)  
 Projektdatenblatt/Förderantrag**

<b>1. Name des Projektes</b>	Aufbau einer Internet-Homepage und Datenbank für die Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.		
<b>2. Beantragt wird die Gewährung einer nicht rückzahlbaren Zuwendung (s. hierzu Pkt. 9.3d) im Rahmen der Projektförderung in Höhe von € 10.989,-</b>			
<b>3. Projektträger</b>			
Name / Vorname:	Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. Vertreten durch den Vorsitzenden, Herrn Bgm. Gero Neidlinger		
Funktion:			
Gebietskörperschaft / Institution/Unternehmen:			
Anschrift:	c/o Bürgermeister Gero Neidlinger Gärtnerweg 3, 24794 Borgstedt		
Telefon:	04331 38809	Telefax:	
E-Mail:	gero.neidlinger@t-online.de		
<b>4. Räumliche Zuordnung des Projektes</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Eider- und Kanalregion insgesamt <input type="checkbox"/> Teilraum, und zwar		
<b>5. Handlungsfeld</b>	<b>Eigenprojekt</b> der Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie zur Umsetzung der Integrierten Entwicklungsstrategie		
<b>6. Kurzbeschreibung des Projektes (ausführliche Projektbeschreibungen bitte als Anlage beifügen)</b>			
<b>6.1 Ausgangssituation/ Rahmenbedingungen:</b>	<p>Das Förderprogramm „AktivRegion“ beruht auf Transparenz, einer entsprechend ausgerichteten Öffentlichkeitsarbeit und einer intensiven Vernetzung der Akteure. Ein zentrales Medium und zugleich Instrument ist in diesem Zusammenhang das Internet bzw. der Internetauftritt der LAG. Um den Anforderungen effektiv und nachhaltig gerecht werden zu können, soll der „übliche“ Internetauftritt mit einer Datenbank als „Basisstruktur“ verbunden werden. Damit wird zum einen die Möglichkeit geschaffen, einen „Portalverbund“ zwischen den maßgeblichen regionalen Entwicklungsinitiativen herzustellen (d.h. AktivRegion, GEP, Entwicklungsagentur der GEP, PlanweRD; interkommunales Gewerbegebiet Borgstedtfelde) und zum anderen gewährleistet, dass diese auch eine leistungsfähige und effiziente (Kommunikations-)Struktur miteinander vernetzt werden. Darüber hinaus soll es möglich sein, über die einzurichtende Datenbank einen interkommunalen Datenaustausch zwischen den an der AktivRegion beteiligten Kommunen und Ämtern herzustellen, in den im Bedarfsfall auch Dritte (beispielsweise die TAG NOK) ohne besondere Schwierigkeiten und Aufwendungen einbezogen werden können. Am Beispiel der Website des Kreises Rendsburg-Eckernförde (<a href="http://www.kreis-rd.de">www.kreis-rd.de</a>) wird deutlich, wie Daten aus verschiedenen kommunalen Websites automatisch zusammengeführt und präsentiert werden können.</p>		

<p><b>6.2 Projektziel(e):</b> Was soll erreicht werden? Welche Erwartungen sind mit dem Projekt verbunden? Welche konkreten Ergebnisse sollen erzielt werden?</p>	<p>Sicherstellung einer die Prozesse transparent machenden Öffentlichkeits- und Informationsarbeit</p> <p>Sicherung, Förderung und Ausbau der Netzwerke und der Netzwerkarbeit durch Bereitstellung einer zentralen, arbeitsökonomisch sinnvoll gestalteten und leicht zu bedienenden Informations- und Datenbankplattform im Internet.</p> <p>Präsentation eines informativen, professionell gestalteten und leicht zu aktualisierenden/pflegenden Internetauftritts der Eider- und Kanalregion Rendsburg</p> <p>Schaffung einer (ausbau- und erweiterungsfähigen) Basis-Internetstruktur, die einen (interkommunalen) Datenaustausch zwischen den an der AktivRegion beteiligte Kommunen und Ämtern erlaubt.</p>
---	--



<b>6.3 Beschreibung der Einzelmaßnahmen und lfd. Leistungen</b>	<p>Zentrales Datenbank- &amp; Content Management System für die AktivRegion incl. der Entwicklung eines einheitlichen Corporate Designs für den regionalen Portalverbund</p> <p>Einmalige Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung der Designlinie für eine Logofamilie für die Bereiche AktivRegion, Gewerbegebiete und der GEP</li> <li>• Konzeption der zentralen Datenbankstruktur für einen Datenaustausch im Portalverbund</li> <li>• Programmierung und Konfiguration der zentralen Datenbankstruktur für das Basissystem der AktivRegion</li> <li>• Layoutentwicklung des Portals für die AktivRegion</li> <li>• Programmierung der zentralen Designtemplates für den Portalverbund</li> <li>• Installation des zentralen Träger Content Management Systems (TYPO3)</li> <li>• Programmierung und Konfiguration des zentralen Träger Content Management Systems</li> <li>• Programmierung und Konfiguration der zentralen Nutzer- &amp; Berechtigungsstrukturen</li> <li>• Anbindung des vorhandenen Trägersystems an vorhandene Strukturen innerhalb der AktivRegion</li> <li>• Integration weiter landesweit vernetzter Module (EDITH Terminkalender – siehe Anlage: Infolyer zu <a href="http://www.termine-regional.de">www.termine-regional.de</a>)</li> <li>• Freischalten der Datenbanken für den Terminatefluss auf Landes- &amp; Bundesebene (siehe Anlage: Bericht Wirtschaftsland)</li> <li>• Technische Umsetzung des CMS für die AktivRegion</li> <li>• Anlegen der Benutzerberechtigungen für die AktivRegion</li> <li>• Erstintegration der Inhalte für die AktivRegion</li> <li>• Redakteursschulung</li> </ul> <p>Laufende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hosting des zentralen Datenbanksystems</li> <li>• Hosting des zentralen Träger Content Management Systems</li> <li>• Wartung, Support und Updates des zentralen Datenbanksystems</li> <li>• Wartung, Support und Updates des zentralen Content Management Systems</li> <li>• Nutzung der landes- &amp; bundesweiten EDITH® Terminkalendermodule</li> <li>• Laufender Datenaustausch innerhalb des Portalverbundes</li> <li>• Laufender Datenaustausch und Übergabe der Daten an landes- oder bundesweite Systeme (EDITH®)</li> </ul>
<b>6.4 Ergänzende Hinweise</b>	
<b>6.5 Projektlaufzeit</b>  (mit zeitlichem Bezug zu den unter 5.4 dargestellten Maßnahmen/Leistungen: wann soll welcher Projektstand erreicht sein?)	Die notwendigen konzeptionellen Vorprüfungen und Abstimmungen sind erfolgt. Es kann davon ausgegangen werden, dass eine Internetpräsentation zwei Wochen nach Beauftragung zur Verfügung stehen wird. Die Einrichtung der Datenbank wird ca. 2 Wochen benötigen.



7. Projektpartner (ggf. in der Anlage konkretisieren)		Konzeptionelle Mitarbeit	Umsetzungsbeteiligung	(Mit-) Finanzierung/Eigenmittel
<b>7.1 Öffentliche Partner (Länder, Kommunen)</b>  *) Der Hinweis auf Mitfinanzierung bezieht sich auf diejenigen Kommunen, die nicht zugleich Mitglieder der GEP sind.	1. Kommunen des Lebens- und Wirtschaftsraumes Rendsburg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	2. Kommunen der Eider- und Kanalregion, soweit nicht bereits einbezogen in die interkommunale Kooperation „Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg“.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3. Amt Jevenstedt	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *
	4. Amt Eiderkanal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> *
<b>7.2 Private Partner</b>				
	1. Amt Fockbek	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2. Amt Hüttener Berge	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	3.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	4.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>8. Bedeutung des Projektes für die Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion)</b>				
<b>8.1 Erwarteter Nutzen</b> a) für die gesamte AktivRegion b) für das Handlungsfeld (s. 4)		<ul style="list-style-type: none"> <li>Herstellung eines attraktiven und stets aktuellen Internetauftritts der AktivRegion als Grundlage der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>Schaffung eines Instrumentes zur Unterstützung der Netzwerksarbeit innerhalb der AktivRegion</li> <li>Die Maßnahme betrifft alle Handlungsfelder der AktivRegion</li> </ul>		
<b>8.2 Synergieeffekte zu anderen Projekten</b> (auch außerhalb des Programms „AktivRegion“)		s. 6.2		
<b>9. Kosten und Finanzierung</b>				
<b>9.1 Gesamtkosten</b>		netto € 19.980,-- zuzügl. 19% MWSt. =€ 3.796,20, insgesamt € 23.776,20 (ggf. in der Anlage konkretisieren)		
<b>9.2 Zusammensetzung der Gesamtkosten</b> (ggf. in der Anlage konkretisieren):				
a) Materialkosten/investive Kosten 19.980,-- darin enthalten:		Kosten für technische Ausstattung (incl. Computer- Software)		
b) Personalkosten darin enthalten:		Kosten für externe Beratung/Unterstützung		
c) Reisekosten				
d) Raumkosten (Miete/Mietnebenkosten)				
e) Sonstige Kosten (Erläuterung Anlage)				
<b><u>Nicht ausfüllen</u></b>				
Höhe der zuschussfähigen Gesamtkosten		19.980,--		

<b>9.3 Darstellung der Gesamtfinanzierung</b>							
a)	Finanzielle Eigenmittel		€				
b)	Eigenleistungen (Erläuterung Anlage)		€				
c)	Kommunale Mittel zur Co-Finanzierung		€12.787,20				
d)	davon Gemeinde/Stadt		€				
	davon Gemeinde/Stadt		€				
e)	Zuwendung i.R. AktivRegion (ZPLR)		€ 10.989,--				
f)	Sonstige Fördermittel (Erläuterung Anlage)		€				
g)	Sonstige Drittmittel (Erläuterung Anlage)		€				
<b>9.4 Darstellung des Mittelbedarfs und der Finanzierung (Co-Finanzierungsmittel/Fördermittel) im Projektverlauf</b>							
<b>Mittelbedarf</b>							
Jahr	2009_	20__	20__	20__	20__	20__	20__
€	23.776,20						
<b>Finanzmittel aus kommunaler Co-Finanzierung</b>							
€	12.787,20						
<b>Finanzmittel aus Zuwendungen i.R. AktivRegion</b>							
	10.989,--						
<b>Unterschrift des/der Antragsteller(s)</b>							
Ort/Datum/ Unterschrift							
<b>Nicht ausfüllen</b>	<input type="checkbox"/> Projektbeirat <input type="checkbox"/> Vorstand						
<b>Beschlussempfehlung</b>							
<b>Beschluss</b>							

Anlagen:  
 (Bitte die dem Antrag beigelegten Anlagen hier auflühren)

#### Hinweise

Die Bewertung des Projektes erfolgt nach den Zielen und Bestimmungen des Zukunftsprogramms Ländlicher Raum in der am 04.12.2007 von der EU- Kommission genehmigten Fassung und den Auswahlkriterien für Projekte der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) in der jeweils geltenden Fassung. Das Zukunftsprogramm Ländlicher Raum und die Projekt- Auswahlkriterien stehen im Internet unter der Adresse „www.buedelsdorf.de/AktivRegion“ zur Einsicht und zum Abruf zur Verfügung.

**Anlage 3 zu TOP 7**
**Entwurf Finanzierungsplan LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg  
 (AktivRegion) e.V.**
**Regionalmanagement und Geschäftsstelle**

Kosten	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gesamt
<b>Personalkosten</b>							
Regionalmanager	38.800,--	58.200,--	58.200,--	58.200,--	58.200,--	19.400,--	291.000,--
Assistenz	12.800,--	19.200,--	19.200,--	19.200,--	19.200,--	6.400,--	96.000,--
<b>Gesamt</b>	<b>51.600,--</b>	<b>77.400,--</b>	<b>77.400,--</b>	<b>77.400,--</b>	<b>77.400,--</b>	<b>25.800,--</b>	<b>387.000,--</b>
<b>Sonstiges (Büro- und Reisekosten, Öffentlichkeitsarbeit)</b>							
	21.128,--	31.691,--	31.391,--	31.691,--	31.691,--	10.563,--	158.455,--
<b>Kosten gesamt</b>	<b>72.728,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>36.363,--</b>	<b>545.455,--</b>
<b>Finanzierung</b>							
ELER-Förderung (55%)	40.000,--	60.000,--	60.000,--	60.000,--	60.000,--	20.000,--	300.000,--
Eigenanteil der Kommunen	32.728,--	49.091,--	49.091,--	49.091,--	49.091,--	16.363,--	245.455,--
<b>Gesamt</b>	<b>72.728,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>109.091,--</b>	<b>36.363,--</b>	<b>545.455,--</b>

Hinweise:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der tatsächlich nachgewiesenen, d.h. belegbaren Ausgaben. Das heißt z.B. im Falle erstatteter Fahrkosten, dass diese durch ein Fahrtenbuch zu belegen sind, aus dem Anlass und tatsächlich gefahrene Kilometer ersichtlich werden.

Förderungshöchstbetrag € 1.500.000,--

20% = € 300.000,--

Verteilung des Eigenanteils auf die beteiligten Ämter/Kommunen (2009)

= € 0,65/Einwohner